

DEMENZ GEDÄCHTNIS- STÜTZE



Auftaktveranstaltung 07.02.2024

**Lokale Allianz für Menschen mit
Demenz**

Öffentlichkeitsarbeit

Marion Lang

Fachstelle für Pflege und Selbsthilfe Tuttlingen

 **Landkreis
Tuttlingen**



- Wer sind wir?
- Wie ist die Lokale Allianz bei uns zustande gekommen?
- Akteure der Kommune/ Region für die Umsetzung der Werbekampagne
- Kommunikationswege der Aufklärung und Sensibilisierung
- Hürden/ Erfolgsfaktoren
- Empfehlungen/ Tipps
- Fragen?





Altenhilfefachberaterin

Fachstelle für
Pflege & Selbsthilfe
BERATUNGS- UND NETZWERKSTELLE

Kommunale Pflegekonferenz

PFLEGE
STÜTZPUNKT
BADEN-WÜRTTEMBERG
LANDKREIS TUTTLINGEN

Selbsthilfe
KONTAKTSTELLE



WEGWEISER
TECHNIK
BARRIEREFREIES WOHNEN

INSEL
IN.ITIATIVE SEL.BSTHILFE

servicepunkt
Einzelhelferinnen & Einzelhelfer



- Region Schwarzwald-Baar-Heuberg im Regierungsbezirk Freiburg.
- 140.152 Einwohner: 34 Städte und Gemeinden und die große Kreisstadt Tuttlingen.
- Die kleinste Gemeinde hat 484 Einwohner, die größte Stadt ist Tuttlingen mit 35.730 Einwohnern.
- Mit 18 Gemeinden unter 2000 Einwohnern ist der Landkreis ländlich strukturiert.
- Die Zahl der über 85-jährigen steigt bis 2025 auf 5.059 Einwohner an
- Fachstelle für Pflege und Selbsthilfe:
 - Vorträge
 - Pressemitteilungen
 - Schulungen
 - öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen
- Corona hat aber gezeigt: die Menschen kennen die Angebote nicht bzw. nicht im vollen Umfang, sie sind hilflos und überfordert





Wie ist die lokale Allianz bei uns zustande gekommen?

- Pflegekonferenz 23.07.2021: die AG „Kommunikationskonzept“ wird gegründet
- Vorstellung des Projektes sowie Ermittlung der Stärken und Schwächen im Landkreis
- Stärken:
 - es gibt genug Angebote im Landkreis für Menschen mit Demenz, Informationen sind vorhanden und abrufbar
- Schwächen:
 - große Hilflosigkeit im Falle von Pflegebedürftigkeit
 - keine Angebote für junge Menschen mit Demenz
 - unbefriedigende fachärztliche Versorgung
 - die Menschen sind an dem Thema Demenz nicht interessiert





Ziel

Durch eine großangelegte Marketingstrategie soll eine große Mehrheit im Landkreis Tuttlingen erreicht sowie Ängste und Vorurteile zu den Themen Demenz und Pflegebedürftigkeit abgebaut werden.

Es soll auf die bereits bestehenden, umfangreichen Informationsquellen aufmerksam gemacht werden.

Jede Person sollte wissen, an wen sie sich wenden kann (auch frühzeitig!), wenn das Thema Demenz/ Pflege im Raum steht.

Es muss groß werden!



- Oktober 2021: Workshop mit Werbeagenturen, Leistungsanbietern, Interessierten
- Methode: „Pro action Café“
- Aufgabe an die Agenturen: - sympathisches und langangelegtes Konzept
 - dreistufig über 3 Jahre
 - passgenau für unseren Landkreis (ländlich, Traditionen, markantes Logo...)
- Dezember 2021: drei Werbeagenturen haben ihre Ideen präsentiert
- AG Kommunikationskonzept hat die Weiterarbeit im Februar 2022 vereinbart
- Zeitplan eingehalten!



- Februar 2022: Konzept wird vorgestellt:
 - Demenz Gedächtnisstütze
 - Werde eine Gedächtnisstütze
 - Wir sind Deine Gedächtnisstütze

- Juli 2022: Pflegekonferenz → Power Point Präsentation → Workshop
- Weltalzheimertag → AK Demenz
- Oktober 2022: Vorstellung Landingpage, Absprache über weitere Möglichkeiten der Öffentlichkeitsarbeit, Erstellung von Texten für Flyer, Pressemitteilung
- Gesundheitsmessen





- 2023 mehrere Treffen in kleinerer Runde – konkrete Aktionen geplant:
 - Flyer
 - Bäckereitüten
 - Rollups...
- Juli 2023 Pflegekonferenz → Demenzaktivistin Frau Helga Rohra
- erste Termine für Demenzschulungen vereinbart
- reger Mailverkehr mit Werbeagentur
- Protokolle immer an alle Teilnehmenden der AG Kommunikationskonzept
- Aktionen rund um den Weltalzheimerstag → Brezel von Bäckerinnung





Akteure der Kommune/ Region für die Umsetzung der Werbekampagne

- Stadtverwaltung Tuttlingen → Seniorenbüro
- Stiftung St. Franziskus Region Tuttlingen
- Seniorenheim
- Gemeinde Wurmlingen
- Stadt Mühlheim an der Donau
- Kreisseniorerrat
- Alzheimer Gesellschaft Baden- Württemberg





Kommunikationswege der Aufklärung und Sensibilisierung

- Landingpage
- Flyer – kostenfreie Schulungsangebote
- Mailing für Schulen
- RollUps
- Großflächenplakate
- Bauzaunbanner
- Bäckereitütenaktion – Presse
- Social Media
- Werbeartikel: Aufkleber, Stofftaschen, Buttons
- Interviews im Radio
- Veranstaltungen (Grundschule, Marktplatz)
- Schulungen



DEMENZ GEDÄCHTNIS- STÜTZE





Kernaussage

Eine Gedächtnisstütze hilft im Alltag!

Die Initiative „Gedächtnisstütze“ sensibilisiert die Öffentlichkeit im Landkreis Tuttlingen für den Umgang mit dem Thema Demenz. Sie vermittelt hilfreiche Informationen und vernetzt lokale Akteure im Bereich der Pflege.

Ziel der Marketingstrategie ist es vor allem, das Thema Demenz im Bewusstsein der Menschen zu verankern sowie die Angst und Scham vor diesem Thema abzubauen.

Gleichzeitig soll die Wertschätzung und das Interesse für den Pflegeberuf geweckt werden.





Demenzgedächtnisstütze

Ziel

- Bis in 5 Jahren kennen alle Einwohner des Landkreises die Beratungsangebote
- Handwerk, Einzelhandel, Verwaltung, Dienstleistung haben sich schulen lassen
- In allen Kommunen haben Basisschulungen stattgefunden
- In allen Schulen wurde das Thema Demenz im Rahmen eines Projekttagess vorgestellt und bearbeitet
- In Zukunft werden Menschen mit Demenz mitten in unserer Gesellschaft respektiert und angenommen



Demenzgedächtnisstütze

Eine um den Finger gebundene Schleife gilt als Symbol, sich an etwas Wichtiges zu erinnern.






Landingpage

The screenshot shows a web browser window with the URL <https://fps.landkreis-tuttlingen.de/Demenz/>. The page features a dark red navigation bar with the following menu items: [Pflege](#), [Beratung](#), [Betreuung](#), [Demenz](#), [Selbsthilfe](#), and [Infos](#). The main heading is **DEMENTZ GEDÄCHTNISSTÜTZE** in large, bold letters. To the right of the heading is an illustration of a hand holding a red ribbon. Below the heading, there is a sub-heading **Menschen mit Demenz – Gedächtnisstütze** and a sub-section **Wenn Gedanken verloren gehen, müssen wir helfen**. The page also includes a sidebar with links for **DEMENTZ**, **Unsere Ziele**, **Leistungsanbieter**, **Demenzbegleitung-Links**, and **Presse**. On the right side, there is a **KONTAKT** section with contact information for the Fachstelle für Pflege und Selbsthilfe, including the address, phone, fax, and email. At the bottom right, there is a **PORTALE - NETZWERKE - LINKS** section with a link for **ZUR WEITEREN INFORMATION**.


Flyer Mitmensch (für alle)

 Lokale Allianz für
Menschen mit Demenz

DEMENZ GEDÄCHTNIS- STÜTZE



Als Mitmensch



Gefördert vom:
 Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Herausforderung Demenz

Um helfen zu können, ist es wichtig zu wissen, wie sich das Leben durch eine Demenzerkrankung verändert und wie man mit Menschen mit Demenz umgeht. Die Initiative „**Gedächtnisstütze**“ sensibilisiert die Öffentlichkeit im Landkreis Tuttlingen für den Umgang mit Demenz, vermittelt hilfreiche Informationen und vernetzt lokale Akteure im Bereich der Pflege.

Der Alltag setzt sich auch bei einer Demenz fort und es liegt bei den Betroffenen und ihren Mitmenschen, ihn bestmöglich zu gestalten. Offenheit gegenüber der Krankheit, Informationsbeschaffung und das Einholen von Hilfe sind dabei von entscheidender Bedeutung. Eine wesentliche Veränderung besteht darin, dass nun vieles bewusster erledigt werden muss – angefangen beim Alltag bis hin zur Art der Kommunikation.


Was bieten wir Ihnen?
Unser Anliegen ist es, Sie zu beraten und Ihnen wertvolle Tipps im Umgang mit Demenz und Pflegebedürftigkeit zu geben. Wir zeigen Ihnen gerne das breite Spektrum an Beratungsangeboten im Landkreis Tuttlingen.

Was kostet das?
Die Schulungen sind **kostenneutral**, wir benötigen dafür einen Raum mit Leinwand, den Sie uns stellen.

Was ist unsere Vision?
In nur fünf Jahren werden sämtliche Bürger:innen des Landkreises mit den Beratungs- und Versorgungsstrukturen vor Ort vertraut sein und bereits **präventive Maßnahmen** ergreifen, um im Falle von Pflegebedürftigkeit adäquat betreut zu werden.

Sprechen Sie mit uns, wir unterstützen Sie gerne!
Marianne Thoma (m.thoma@landkreis-tuttlingen.de)
Marion Lang (m.lang@landkreis-tuttlingen.de)

Web: www.dgs.landkreis-tuttlingen.de
Tel: 07461 926-4610

 fachstelle für
pflege & selbsthilfe
 Landkreis
Tuttlingen

Flyer Handwerker

 Lokale Allianz für
Menschen mit Demenz

DEMENTZ GEDÄCHTNIS- STÜTZE



Als Handwerker



Gefördert vom:
 Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Herausforderung Demenz

Um helfen zu können, ist es wichtig zu wissen, wie sich das Leben durch eine Demenzerkrankung verändert und wie man mit Menschen mit Demenz umgeht. Die Initiative „Gedächtnisstütze“ sensibilisiert die Öffentlichkeit im Landkreis Tuttlingen für den Umgang mit Demenz, vermittelt hilfreiche Informationen und vernetzt lokale Akteure im Bereich der Pflege.

Privat und ganz besonders beruflich kommt gerade das Handwerk mit Menschen mit Demenz in Kontakt.

Was bieten wir Ihnen?
Kurzschulungen, Dauer ca. 2 Stunden, um Ihnen und Ihren Mitarbeiter:innen den Umgang mit Demenz und Pflegebedürftigkeit näher zu bringen und Ihnen das bestehende Beratungsangebot im Landkreis Tuttlingen zu erläutern.

Was kostet das?
Die Schulungen sind **kostenneutral**, wir benötigen dafür einen Raum mit Leinwand, den Sie uns stellen.

Was ist unsere Vision?
In 5 Jahren kennen alle Einwohner:innen des Landkreises die Beratungs- und Versorgungsstrukturen im Landkreis und haben bereits **Vorsorge getroffen, wie, wo, durch wen und von wem finanziert die Pflege** im Bedarfsfall der Pflegebedürftigkeit stattfinden soll. Jedem ist bekannt, dass dies eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe ist – inklusive Eigenverantwortung der Angehörigen und familiären Netzwerke.

Sprechen Sie mit uns, wir unterstützen Sie gerne!

Marianne Thoma
m.thoma@landkreis-tuttlingen.de

Marion Lang
m.lang@landkreis-tuttlingen.de

Web: www.dgs.landkreis-tuttlingen.de
Tel: 07461 926-4610

 fachstelle für
pflege & selbsthilfe
BERATUNGSDIENST

 Landkreis
Tuttlingen




Flyer Handel und Dienstleister

 Lokale Allianz für
Menschen mit Demenz

DEMENZ GEDÄCHTNIS- STÜTZE

Als Einzelhändler:innen und
Dienstleister:innen



Gefördert vom:
 Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Herausforderung Demenz

Um helfen zu können, ist es wichtig zu wissen, wie sich das Leben durch eine Demenzerkrankung verändert und wie man mit Menschen mit Demenz umgeht. Die Initiative „Gedächtnisstütze“ sensibilisiert die Öffentlichkeit im Landkreis Tuttlingen für den Umgang mit Demenz, vermittelt hilfreiche Informationen und vernetzt lokale Akteure im Bereich der Pflege.

Es gibt viele Menschen, die von Demenz betroffen sind und dennoch in der Lage sind, ihre täglichen Aufgaben und Einkäufe allein zu erledigen. Um ihnen diese Selbstständigkeit zu ermöglichen, ist es jedoch notwendig, dass ihre Umgebung auf ihre Bedürfnisse abgestimmt ist. Wir möchten diejenigen, die im Handel oder in der Dienstleistungsbranche arbeiten, für das Thema Demenz sensibilisieren und ihnen relevante Informationen zur Verfügung stellen.



Was bieten wir Ihnen?
Kurzschulungen, Dauer ca. 2 Stunden, um Ihnen und Ihren Mitarbeiter:innen den Umgang mit Demenz und Pflegebedürftigkeit näher zu bringen und Ihnen das bestehende Beratungsangebot im Landkreis Tuttlingen zu erläutern.

Was kostet das?
Die Schulungen sind **kostenneutral**, wir benötigen dafür einen Raum mit Leinwand, den Sie uns stellen.

Was ist unsere Vision?
In nur fünf Jahren werden sämtliche Bürger:innen des Landkreises mit den Beratungs- und Versorgungsstrukturen vor Ort vertraut sein und bereits **präventive Maßnahmen** ergreifen, um im Falle von Pflegebedürftigkeit adäquat betreut zu werden.

Sprechen Sie mit uns, wir unterstützen Sie gerne!
Marianne Thoma (m.thoma@landkreis-tuttlingen.de)
Marion Lang (m.lang@landkreis-tuttlingen.de)

Web: www.dgs.landkreis-tuttlingen.de
Tel: 07461 926-4610

 fachstelle für
pflege & selbsthilfe
 Landkreis
Tuttlingen

Flyer Pflegekraft

 Lokale Allianz für
Menschen mit Demenz

DEMENZ GEDÄCHTNIS- STÜTZE



Als Pflegekraft



Gefördert vom:

 Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Herausforderung Demenz

Um helfen zu können, ist es wichtig zu wissen, wie sich das Leben durch eine Demenzerkrankung verändert und wie man mit Menschen mit Demenz umgeht. Die Initiative „Gedächtnisstütze“ sensibilisiert die Öffentlichkeit im Landkreis Tuttlingen für den Umgang mit Demenz, vermittelt hilfreiche Informationen und vernetzt lokale Akteure im Bereich der Pflege.

Unser Ziel ist es, Pflegefachkräfte und andere Beteiligte im Gesundheitswesen zu beraten und zu unterstützen, um ihnen den Zugang zu Menschen mit Demenz zu erleichtern. Auf diese Weise können wir dazu beitragen, die Lebensqualität der Betroffenen zu verbessern und ihre Gesundheit positiv zu beeinflussen. Wir sind fest davon überzeugt, dass jeder Mensch mit Demenz einzigartig ist und individuelle Bedürfnisse hat, die es zu berücksichtigen gilt. Deshalb bieten wir Beratung und Schulungen an, um eine erfolgreiche Interaktion mit Menschen mit Demenz zu ermöglichen.



Was bieten wir Ihnen?

Kurzschulungen, Dauer ca. 2 Stunden, um Ihnen und Ihren Mitarbeiter:innen den Umgang mit Demenz und Pflegebedürftigkeit näher zu bringen und Ihnen das bestehende Beratungsangebot im Landkreis Tuttlingen zu erläutern.

Was kostet das?

Die Schulungen sind **kostenneutral**, wir benötigen dafür einen Raum mit Leinwand, den Sie uns stellen.

Was ist unsere Vision?

In nur fünf Jahren werden sämtliche Bürger:innen des Landkreises mit den Beratungs- und Versorgungsstrukturen vor Ort vertraut sein und bereits **präventive Maßnahmen** ergreifen, um im Falle von Pflegebedürftigkeit adäquat betreut zu werden.

Sprechen Sie mit uns, wir unterstützen Sie gerne!
Marianne Thoma (m.thoma@landkreis-tuttlingen.de)
Marion Lang (m.lang@landkreis-tuttlingen.de)

Web: www.dgs.landkreis-tuttlingen.de
Tel: 07461 926-4610

 fachstelle für
pflege & selbsthilfe

 Landkreis
Tuttlingen



Mailing für Schulen

**Kindern und Jugendlichen
Demenz erklären**

Die Initiative „Gedächtnisstütze“ sensibilisiert die Öffentlichkeit mit Demenz, vermittelt hilfreiche Informationen und vermittelt Unterstützung.

Gerade für Kinder und Jugendliche sind die Auswirkungen absehbar. Sie werden vielen hochbetagten Menschen Unterstützung brauchen. Aber auch schon jetzt begegnen sie Familien, im Freundeskreis oder beim Besuch im Pflegeheim Situationen und Erlebnissen.

Deshalb unterstützen wir Sie gerne dabei, das Thema zu bearbeiten. Rufen Sie uns einfach an oder schreiben Sie eine E-Mail.


Marianne Thoma
m.thoma@landkreis-tuttlingen.de


Marion Lang
m.lang@landkreis-tuttlingen.de

Web: www.dgs.landkreis-tuttlingen.de
Tel: 07461 926-4610

**Lokale Allianz für
Menschen mit Demenz**

DEMENZ GEDÄCHTNIS- STÜTZE

Gefördert von:

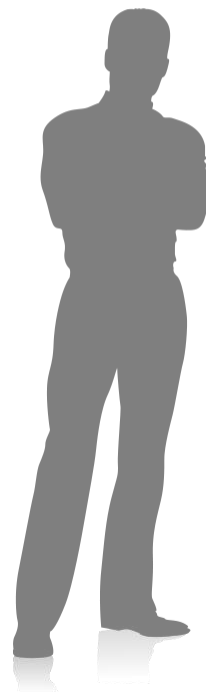
 Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

 Fachstelle für Pflege & Selbsthilfe

 LANDKREIS TUTTLINGEN



RollUps



Großflächenplakate



Bauzaunbanner (für Gemeinden)



Bäckertütenaktion

Lokale Allianz für Menschen mit Demenz

Gemeinsam bekommen wir es gebacken.
Jetzt informieren und mitmachen:



DEMENZ GEDÄCHTNIS-STÜTZE



Landkreis Tuttlingen
Ein Verein, dessen Zweck
und Zweck Fachstelle für
Pflege & Seelsorge **Landkreis
Tuttlingen**



100.000 Bäckertüten als Gedächtnisstütze

Viele Kunden haben Probleme mit Demenz – Aufdruck informiert und bietet Hilfe

Von Ingeborg Wagner
und Frank Czibwa

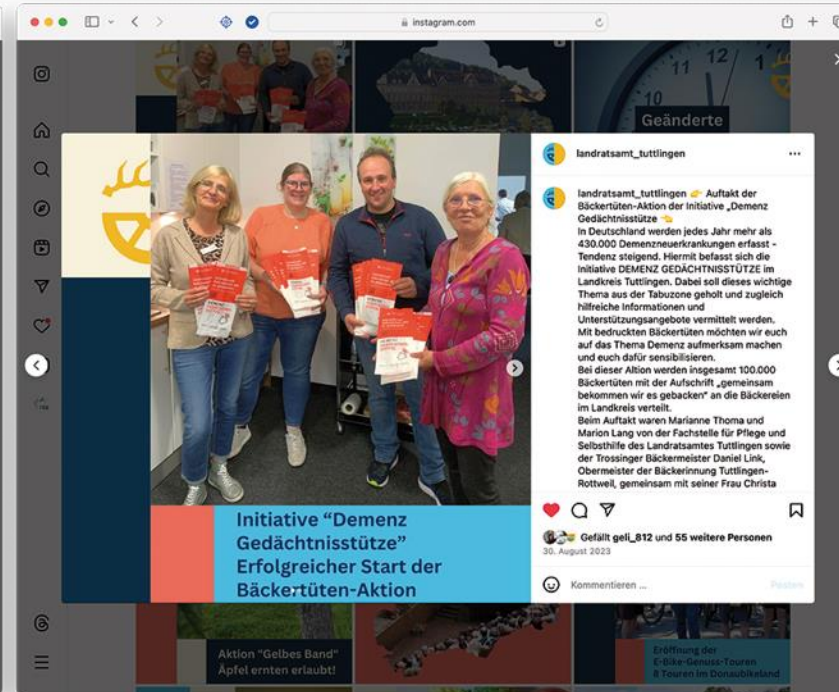
SPACHINGENERKEN - Die Menschen hinter den Ladentheken bekommen es recht schnell mit, wenn sich bei ihrer Stammkundschaft etwas verändert. Wenn die Menschen demenz werden, sei es durch das Alter oder aus Krankheitsgründen.

„Es kommt schon mal vor, dass jemand zerstreut an der Theke steht“, so Martina Sülzer von der Spaichinger Bäckerei Felsenbeck. Der Vorteil eines alteingesessenen Familienbetriebs wie Felsenbeck sieht sie darin, dass die Stammkundschaft und die Verkaufsmitarbeiterinnen sich gut kennen und eine sehr persönliche Beziehung besteht, so dass die Mitarbeiterinnen gegebenenfalls auf die psychische Situation der Kunden eingehen.

Christa Link von der Bäckerei Link in Trossingen erzählt, dass sie Kunden hat, die mehrmals am Tag zum Kaffeetrinken kommen – weil sie sich nicht erinnern, dass sie schon da waren. Eine Kundin hat den Weg nach Hause immer öfters nicht gefunden. Und eine andere wart auf der Suche nach ihrem Mann – der schon lange tot ist. Seit dieser Woche sind 100.000 auffällig bedruckte Bäckertüten im Kreis Tuttlingen im Umlauf. Sie sollen eine Gedächtnisstütze sein.



Social Media



Werbeartikel: Aufkleber



Werbeartikel: Buttons



Werbeartikel: Taschen



Interviews im Radio

Sag mal Tanja?!
Der Talk mit
Psychologin Tanja Köhler



Demenz geht uns alle an!

Am 21. September ist der **Weltalzheimerstag**. Derzeit leben in Deutschland rund 1,8 Millionen Menschen mit einer Demenzerkrankung. Tendenz steigend. Welche Wege man in Tuttlingen geht, um das Thema Pflege und insbesondere Demenz in unserer Region präsenter zu machen, darüber rede ich heute mit Marianne Thoma und Marion Lang von der Fachstelle für Pflege und Selbsthilfe des Landratsamtes Tuttlingen.

21.09.2023 | 24.09.2023 | 18.00 - 19.00 Uhr
auf antenne 1 Neckarburg Rock & Pop



Interviews im Radio



**Demenz -
genau hinse**

Einjährig nur
sarsam?

SWR Aktuell

Aktion "Gedächtnisstütze": Demenz aus der Tabuzone holen

SWR Aktuell im Gespräch · 31.08.2023 · 6 Min.

▶ Abspielen Merken ⋮

The image shows a radio player interface. On the left is a green graphic with the text 'Demenz - genau hinse' and an illustration of an elderly woman with a shopping cart. Below the illustration is the text 'Einjährig nur sarsam?'. To the right of the graphic, the text 'SWR Aktuell' is displayed above the main title 'Aktion "Gedächtnisstütze": Demenz aus der Tabuzone holen'. Below the title, it says 'SWR Aktuell im Gespräch · 31.08.2023 · 6 Min.'. At the bottom, there are three buttons: a play button labeled 'Abspielen', a bookmark icon labeled 'Merken', and a vertical ellipsis icon.

Veranstaltungen





Erfolgsfaktoren/ Hürden

- **Erfolgsfaktoren:** - bestehende Netzwerke stehen hinter dem Projekt
 - Unterstützung durch das Landratsamt
 - Nutzung der eigenen Veröffentlichungsplattform
 - Team der FPS arbeitet aktiv mit
 - Privatpersonen, NBH, Betreuungsverein, MD Baden- Württemberg, ambulanter PD haben das Angebot bereits angenommen

- **Hürden:**
 - Low Budget
 - noch zu wenig Interesse an den Schulungen
 - Projekt endet 2023 – weiter Rückhalt vom LRA?





Empfehlungen/ Tipps

- dranbleiben!
- ständig darüber reden
- Aktiv Webemittel einsetzen
- Kontakt zu den Netzwerkpartnern halten – sie über Erfolge und Misserfolge informieren

